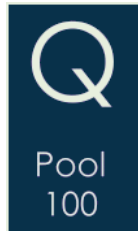


PRESSE-INFORMATION

Im Auftrag von



„Vom Change zur Chance: neue Führungskultur nach der Krise“

1. Leadership-Kongress des Q-Pool 100 diskutierte zukunftsfähige Führungsmodelle

Waldshut-Tiengen, 17.11.2009 – Eine neue Führungskultur nach der Krise: Kann es die geben – und wie kann sie aussehen? Die 270 Teilnehmer und 12 Fachreferenten des 1. Leadership-Kongresses des Q-Pool 100 fanden am 13. November 2009 im Frankfurter SAS Radisson-Hotel sehr unterschiedliche Antworten auf diese Fragen. Frank M. Scheelen, Präsident des Q-Pool 100, der Offiziellen Qualitätsgemeinschaft internationaler Wirtschaftstrainer und -berater e.V., resümiert: „Die Krise hat den äußeren Veränderungsdruck auf Unternehmen deutlich verstärkt. Die Vorträge und Workshops des Kongresses zeigten viele unterschiedliche Ansätze, dem Wandel positiv zu begegnen“. „Der Führungskongress war so ergebnis- und erfolgreich, dass er im nächsten Jahr seine Fortsetzung finden wird“, bekräftigt Gerd Kulhavy, Geschäftsführer des Co-Ausrichters Speakers Excellence.

Vorträge und Workshops im Wechsel – Change, Werte und Nachhaltigkeit im Zentrum

Eine Reihe an Vorträgen und Workshops befasste sich mit den grundlegenden Werten herausragender Führungsmodelle. So kam **Beate Nimsky** in ihrem inspirierenden Einstiegsvortrag „Das neue Führungsbewusstsein – Unternehmenskultur und Erfolg“ zum Ergebnis: „Wer den Geist führt, führt das Unternehmen!“. Auch **Helmut Seßler** setzte sich mit unternehmenskulturellen Werten im Führungskontext auseinander und untersuchte die Frage, wie sich Führungskräfte mit Vision weg vom Vorgesetzten hin zum Leader entwickeln. Dr. **Rainer Czichos** stellte die ersten empirischen Befunde seiner noch laufenden Studie zu den konkreten Umsetzungsmöglichkeiten definierter Wertekataloge in Unternehmen vor; und auch **Herbert Namokel** widmete sich der Frage nach faktischem Transfer in Unternehmen. Er stellte mit Dynamic Facilitation ein Werkzeug für die konkrete Beteiligung der Mitarbeiter an Veränderungsprozessen in Unternehmen vor.

In einen neuen Kontext stellte **Jacqueline Groher** das Konzept von Führungstrainings: Leadership Development im Einklang mit der Theory of Constraints, der Theorie der Sachzwänge nach E. M. Goldratt, stand im Mittelpunkt ihres Workshops. Der Umsetzung von Führungsstrategien durch Kommunikation widmete sich Dr. **Gudrun Fey** mit der Vorstellung von vier Power-Talking-Tools, denn gerade bei Veränderungen und negativen Botschaften ist entscheidend, wie diese den Mitarbeitern durch die Führungskräfte vermittelt werden. Kommunikation stand auch im Mittelpunkt des aktivierenden Workshops von **Wolfgang Müller**, der mit dem go-i-Prinzip einen Weg vermittelte, wie Menschen dauerhaft für Ideen gewonnen werden können. Dabei wird jenseits des alle eher beschneidenden Kompromisses der alle vorantreibende, wertvolle Konsens geschaffen. Dr. **Albrecht Ebertzeder** beschrieb in seinem Workshop „Leadership Development und Cross-Cultural Coaching“ mit Praxisbeispielen, wie die Nutzung unterschiedlicher Kulturdimensionen

Führungshandeln erweitert. Talentmanagement stand im Zentrum des Workshops von Dr. **Dieter Hohl**, der zeigte, wie Optimierungspotenziale herausgearbeitet werden können.

Talentmanagement war auch ein wichtiges Thema im Vortrag „Zukunftsbusiness“ des Q-Pool-100-Präsidenten **Frank M. Scheelen**, der ein faszinierendes Bild der Trends auf den unternehmerischen Märkten von Morgen zeichnete und hinterfragte, wie Führungskräfte und junge Mitarbeiter diesen Herausforderungen begegnen können. **Wolfgang Rosenkranz**, Vizepräsident des Q-Pool 100, erläuterte in „Leading in Change“, wie Führungskräfte und Mitarbeiter durch die Stufen der Veränderung geführt werden, damit die „Chance“ im „Change“ erkannt wird. Am Ende eines informativen und diskussionsreichen Tages riss **Andreas Buhr** mit seinem überaus lebendigen Vortrag „©lean leadership: Die Führungsprinzipien für erfolgreiches Handeln“ das Plenum noch einmal mit, so dass gleich „erfolgreiches Handeln“ folgte: Eine ganze Reihe von Teilnehmern meldete sich bereits zum Folge-Kongress am 12.11.2010 an.

Der 1. Leadership-Kongress war zugleich die Jubiläumsveranstaltung des Q-Pool 100: Er begeht in diesem Jahr ihr 10jähriges Bestehen, was mit einer überdimensionalen Torte auf dem Kongress gefeiert wurde. Moderiert wurde die Veranstaltung von **Cristián Gálvez**; Medienpartner des 1. Leadership-Kongresses: Wissen+Karriere, Gabal-Verlag sowie gmbhchef.

Mitschnitte der Vorträge werden in Kürze auf DVD zur Verfügung stehen; Pressevertreter können diese anfragen über redaktion@text-ur.de, Tel.: 0221 – 95 64 90 570.

Pressefotos: <http://www.text-ur.de/presse-center/download.htm>

Über den Q-Pool 100

Die 1998 gegründete Offizielle Qualitätsgemeinschaft internationaler Wirtschaftstrainer und -berater e.V. Q-Pool 100 ist Netzwerk und Fachvereinigung erfahrener Trainer und Berater. Ihr gemeinsames Ziel: Durch höchste Standards bei Professionalität, Kompetenz und Seriosität größtmögliche Transparenz und damit mehr Entscheidungssicherheit im HR-Management zu gewährleisten. Und der Name ist Programm: Q steht für Qualität. Die 100 bedeutet, dass nur die 100 zur qualitativen Spitze gehörenden Berater und Trainer Mitglied werden können. Die Aufnahme erfolgt nach klar festgelegten Qualitätskriterien.

Weitere Informationen:

Q-Pool 100 e.V., Frank M. Scheelen, Präsident des Q-Pool 100
c/o SCHEELEN® AG, Klettgaustraße 21, 79761 Waldshut-Tiengen
info@q-pool-100.de, www.q-pool-100.de

Kontakt zu Speakers Excellence über: <http://www.speakers-excellence.de>

Ansprechpartner für die Presse:

text-ur text- und relations agentur Dr. Gierke, Michele Helene Schönen
Schanzenstraße 23, 51063 Köln, Tel: 0221 - 95 64 90 570,
redaktion@text-ur.de, www.text-ur.de

Druckfähiges rechtefreies Bildmaterial: <http://www.text-ur.de/presse-center/download.htm>